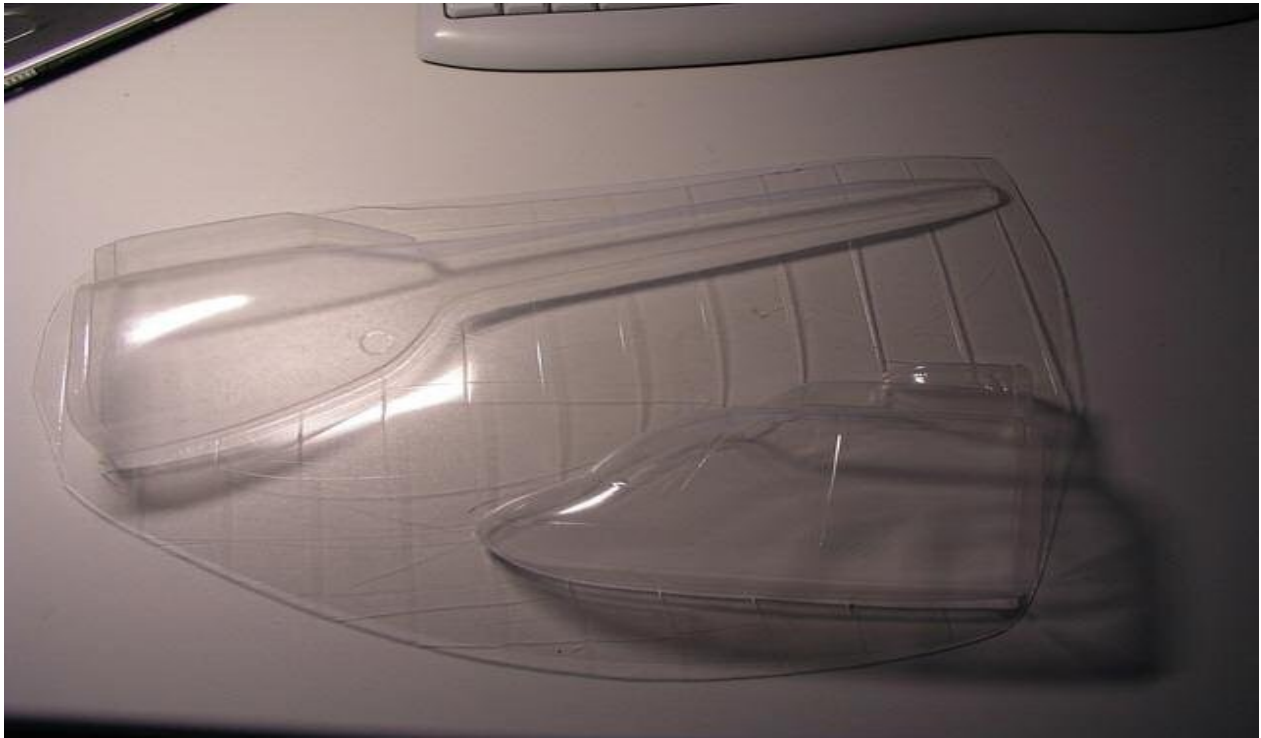


Bauanleitung Bell Ranger für den DF60

Bitte die Anleitung erst komplett durchlesen, bevor mit den Arbeiten begonnen wird.

**Mit dem Zusammenbau des Rumpfes sollten Sie sich Zeit lassen und mit Sorgfalt arbeiten.
Als Werkzeug wird folgendes benötigt:**

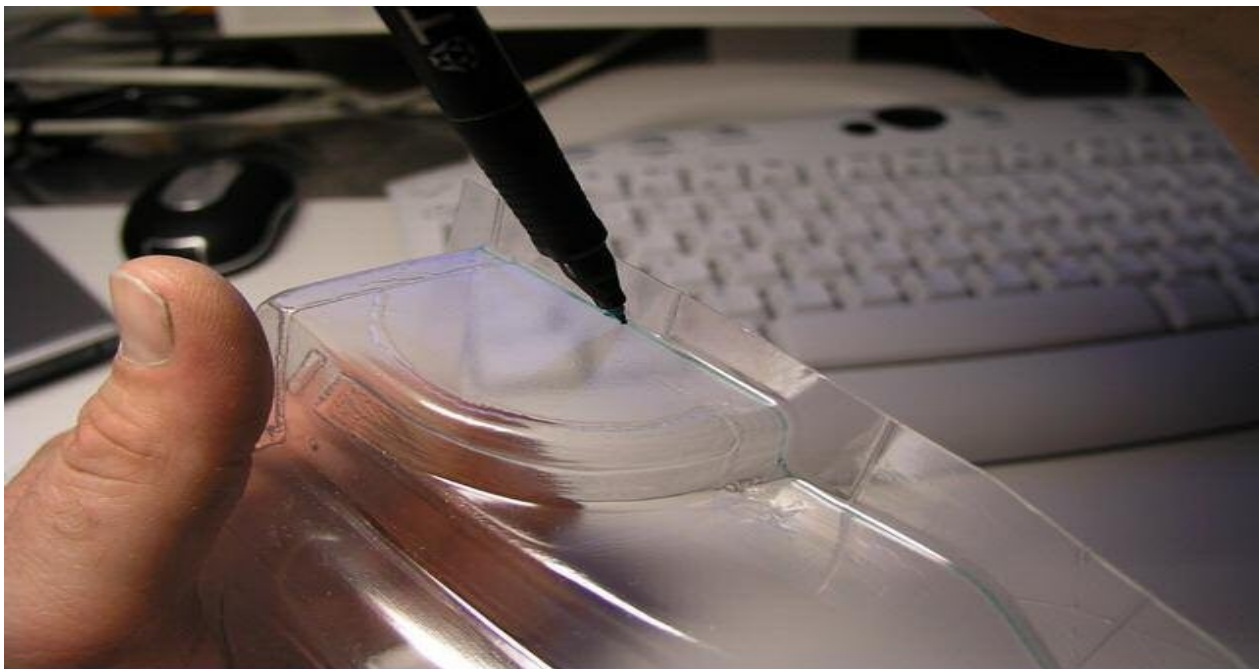
Wasserfester Filzstift , 600er Schmirgelpapier , dickflüssigen oder dünnflüssiger Sekundenkleber , kleine und große Schere , optional noch 2 Adernklemmen (oder Wäscheklammern) ,sie klemmen Teile gut zusammen, Klebestreifen (Tesa o.ä.), Spiritus zum Entfetten der Teile



So wird der Rumpf geliefert, bitte grob an den Kanten ausschneiden.



So sieht es nach dem Vorschneiden aus.



Mit dem Filzstift wird nun die Ausschnittskante für die Taumelscheibe markiert , es lässt sich dann besser ausschneiden .

Wenn man direkt an der Kante schneidet , schneidet man die Rundung vom Tiefziehen nicht genau ab, daher lieber 1 mm zum Rumpfinneren schneiden , die Linie dient zur Orientierung.



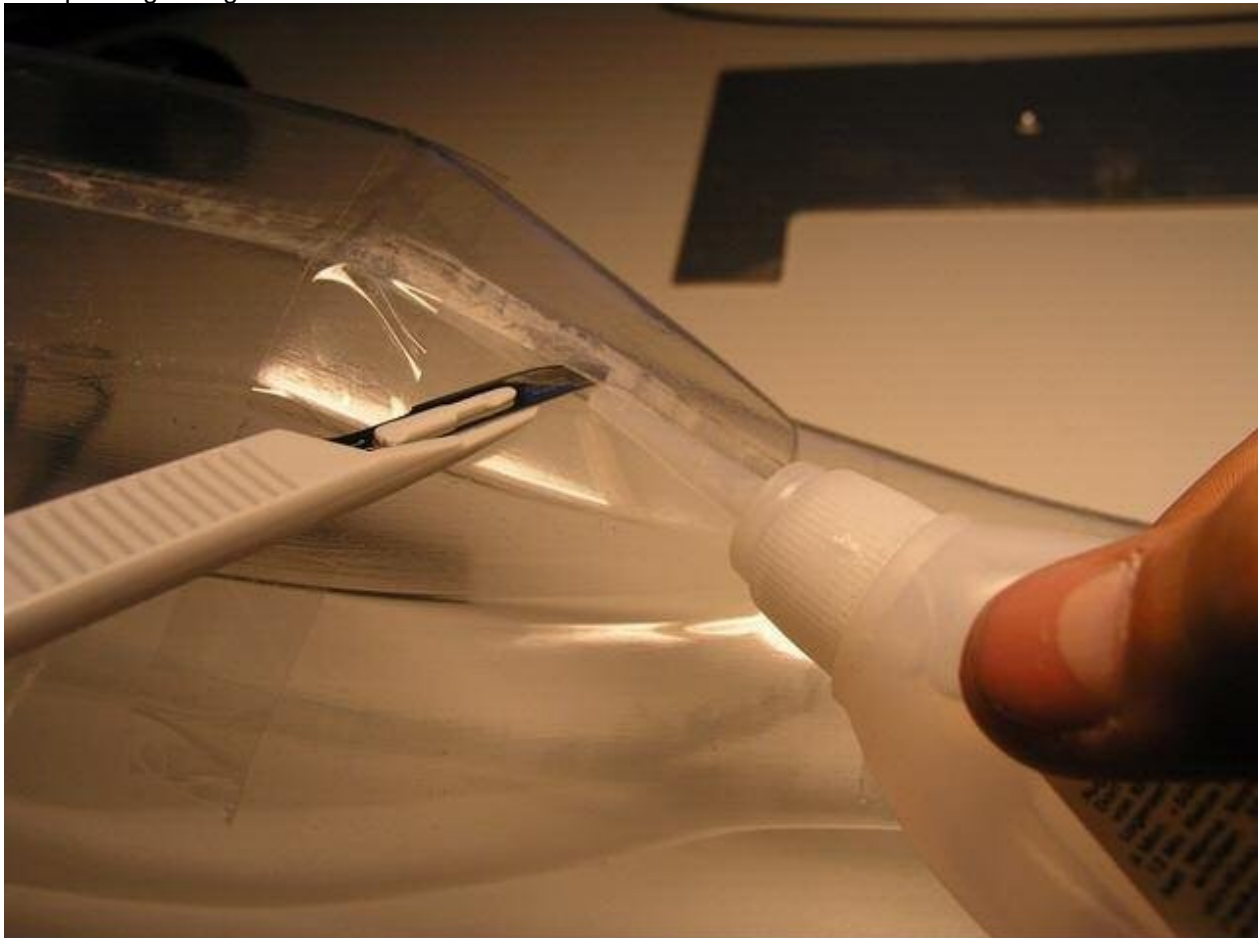
Auch hier nur grob an der Kante entlang schneiden , genaues Schneiden erfolgt nach Anpassung !



Den Rumpf probeweise anpassen und kontrollieren, ob alles an den Radien übereinstimmt.



Die Klebestellen müssen mittels Schmirgelpapier angeschliffen werden , so dass sie „milchig“ sind , dann mit Spiritus gereinigt werden.

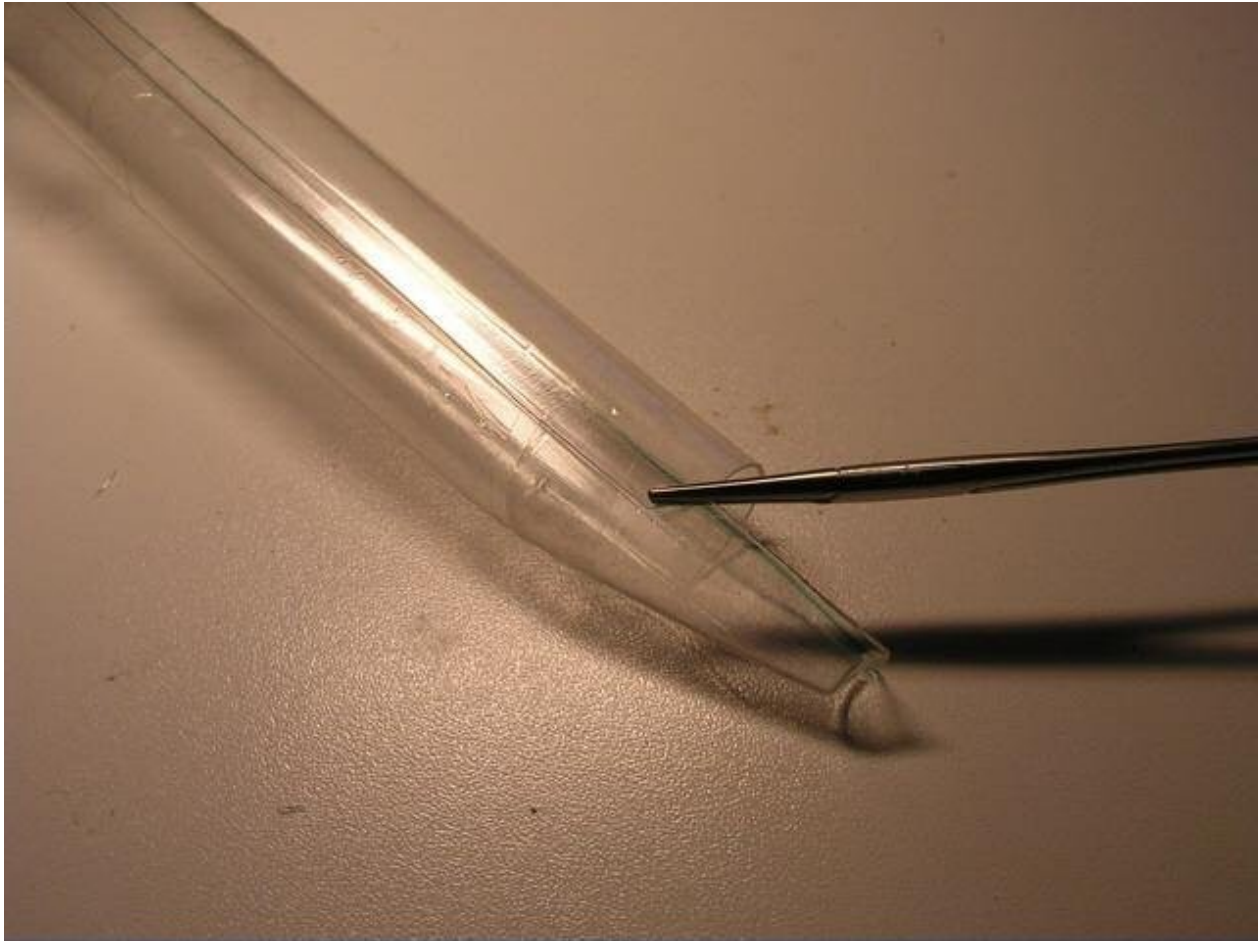


Der Rumpf wird fixiert und auf Passgenauigkeit überprüft, ist jetzt bereit zum Kleben.
Mit Tesafilm wird der Rumpf vorerst fixiert, dann wird auf die Klebefläche etwas Sekundenkleber aufgetragen. Bei dünnflüssigem Sekundenkleber, bitte sparsam verwenden und in den Rumpf fließen lassen.

Der hintere Rumpfteil wird nur oben verklebt. Die abnehmbare Kanzel wird komplett verklebt !!!
Ich gehe auf die Kanzel bezüglich des Verklebens nicht weiter ein ,weil ich denke, dass das klar sein sollte.

Nach Trocknung des Klebers wird die Aussparung für die Befestigung des Heckrumpfteils ausgeschnitten.





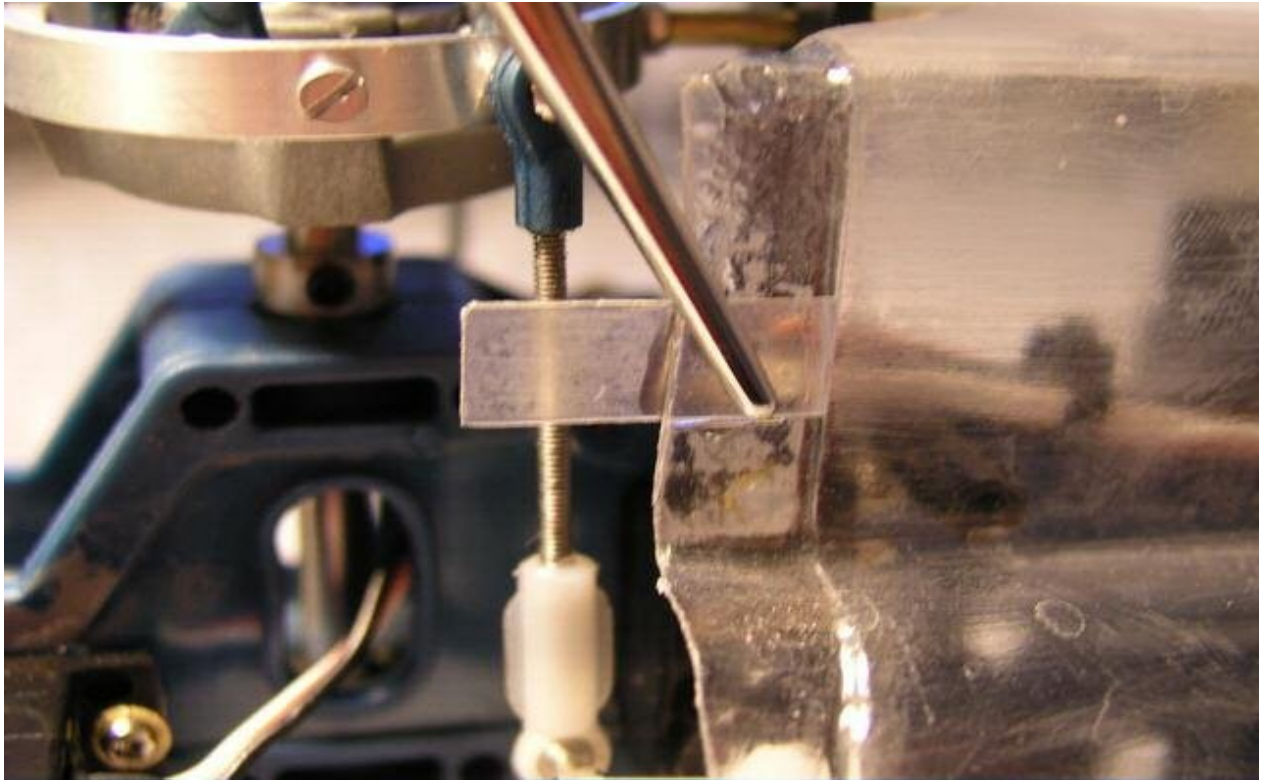
Der Ausschnitt hinten wird erst sehr klein gewählt, bitte dann schrittweise anpassen.
Beachten Sie auch den Ausschnitt für das Leitwerk (Finne).
Diesen Schnitt bitte erst zuletzt anzeichnen und dann ausschneiden.

So sieht das hinterher z. B. mit original Finne aus.



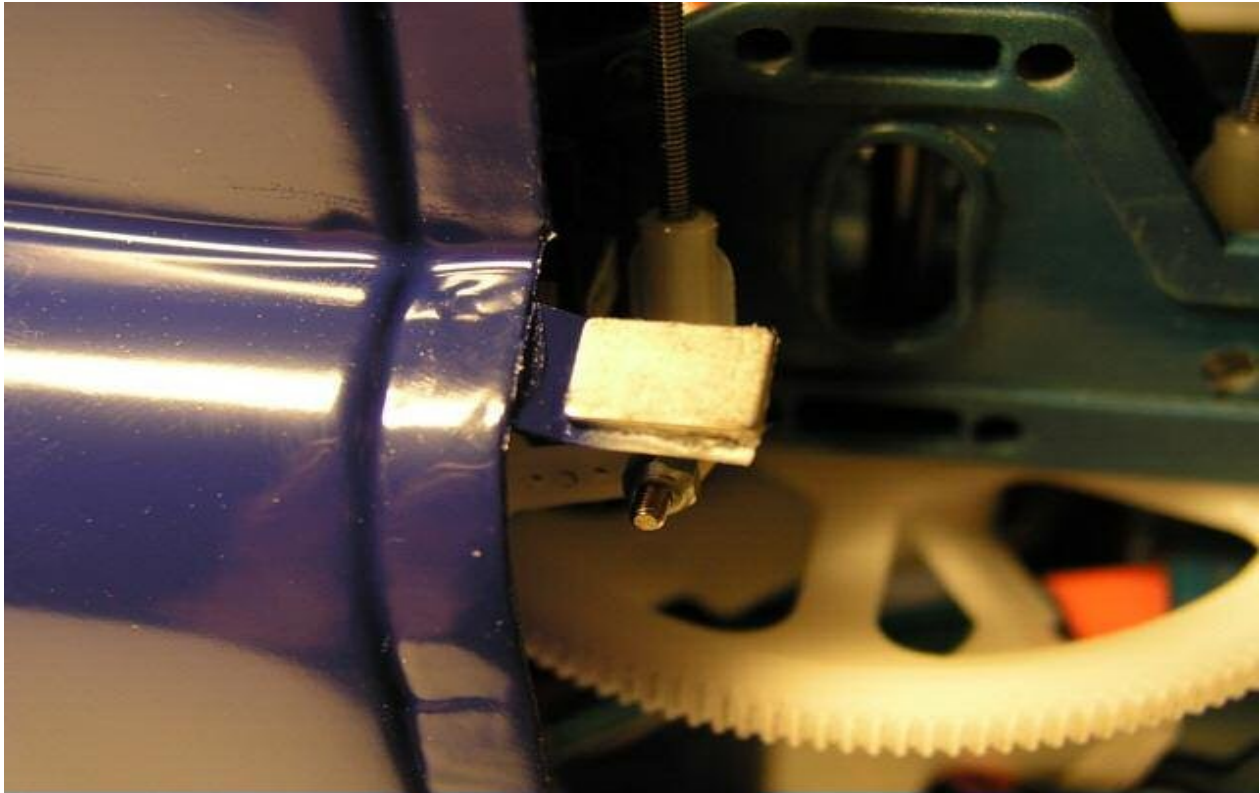
Die Kanzel wird aufgesetzt und geprüft , ob die Überlappungskanten gut passen , ggf. bitte nachschneiden.

Die Montage der vorderen Haube erfolgt mit min. 4 Magneten. Anschleifen und Reinigen nicht vergessen. Als Träger für die Magneten dient jeweils ein Abfall des ausgeschnittenen PET's (siehe auch Bilder unten).



Nachdem der Kleber fest ist, das PET zu einem Z formen. Bitte die Klebefläche des PET und die des Magneten anrauen.





Magneten aufkleben.

An der Haube die Magnete einkleben. Achtung: Auf richtige Polung achten!!!

Weiteres Vorbereiten:

Ihrem Bausatz liegen 2 Distanzstreifen bei (15x50x10 und 20x15x10).

Diese Distanzstreifen müssen wie folgt montiert werden:

1. Demontieren Sie das original Landegestell. (4x Schrauben ausdrehen).
2. Montieren Sie den Distanzstreifen 20x50x10 an den hinteren Bohrungen der Landegestellaufnahme (Chassis)
3. Montieren Sie den Distanzstreifen 15x50x10 an den vorderen Bohrungen der Landegestellaufnahme (Chassis)
4. Montieren Sie das Helichassis in den Rumpf. Achten Sie dabei auf die vollkommen richtige Position.
5. Zeichnen Sie die Bohrungen für das original oder Tuning-Landegestell, von unten am Rumpf an.
6. Bohren Sie nun an diesen angezeichneten Positionen 2mm Löcher in den Rumpf.
7. Übertragen Sie diese Löcher auf die Distanzstreifen.
8. Demontieren Sie den Rumpf.
9. Bohren Sie nun in die Distanzstreifen 1,5mm Löcher, dort wo Sie die Bohrungen übertragen hatten.
10. Montieren Sie den Rumpf erneut und kontrollieren Sie die Bohrungen.
11. Montieren Sie das original Landegestell.

Montieren Sie nun den Rumpf und kontrollieren Sie alles, evtl. auch ein schleifen der Taumelscheibe am Taumelscheiben – Ausschnitt prüfen und ggf. korrigieren.
Erst wenn alles passt, zum Lackieren vorbereiten.

Lackierhinweise:

Dazu müssen alle nicht mitzulackierenden Stellen sauber und sorgfältig, abgeklebt werden.

Verwenden Sie dazu bitte kein Malerkreppband o.ä..

Die Farbe würde sonst unter die Riffelung des Kreppbandes laufen und Sie hätten nicht den gewünschten Erfolg.

Verwenden Sie dazu einfach Klebefolie (aus dem Baumarkt o.ä.).

Ziehen Sie mit einem Folienstift, auf der Folie, die Konturen der Scheiben nach.

Nach dem Anzeichnen können Sie die Folie abziehen und passend schneiden.

ACHTUNG: Entfernen Sie unbedingt die Folienstiftrückstände von der Klebefolie (Spiritus), damit sich nicht beim Lackieren, die Stiftfarbe mit der Lackfarbe vermischt. Das würde sonst unschön aussehen.

So gehen Sie bei den beiden Rumpfhälften vor.

Reinigen Sie, vor der Lackierung, die Lackierflächen mit Spiritus

Lackieren Sie bitte unbedingt vorher auf einem Reststück, um Schäden am Rumpf zu vermeiden.

Kontrollieren Sie nach Trocknung dieses Reststückes die Lackierung und das Material.

Lackieren Sie nach dem Abkleben, den Rumpf mit Farbe Ihrer Wahl. Grundieren Sie den Rumpf mit Grundierung, danach mit Farbton Ihrer Wahl. Dupli-Color Farbe und Farbe aus dem Autobereich eignet sich dafür.



So könnte auch Ihr Dragonfly 60, nach dem Lackieren aussehen.

Ich wünsche nun viel Erfolg beim Basteln und wünsche noch einen guten Flug.

Diese Anleitung unterliegt dem Urhebergesetz, Änderungen vorbehalten.